

1936. Artikel zu den Zeitereignissen

# Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 127

Die Landtagswahlen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt am 13. März 2016



(Blumenstrauß für die Siegerin: SPD-Chef Gabriel freut sich mit Wahlsiegerin Malu Dreyer<sup>1</sup> ...)

Malu Dreyer (s.li.), Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz freute sich wie eine „Schneekönigin“ über ihren „Wahlerfolg“ und feierte eine rauschende Party – dabei konnte ihre SPD gerade mal 0,5 Prozentpunkte hinzugewinnen.

In den drei Bundesländern Baden-Württemberg (ca. 11 Millionen Einwohner), Rheinland-Pfalz (ca. 4 Millionen Einwohner), Sachsen-Anhalt (ca. 2,2 Millionen Einwohner) hat die

- SPD: - 20,9 insgesamt Prozentpunkte verloren,
- CDU: - 18,1,
- Linke: - 7,5, und
- Grüne: - 5,9 Prozentpunkte (s.u.).

Die AFD hat in allen drei Bundesländern insgesamt + 51,9 Prozentpunkte und die FDP + 6,1 gewonnen (s.u.).

Die regierende Koalition aus CDU und SPD hat insgesamt in den drei Bundesländern 39 Prozentpunkte verloren und die Partei (AFD), die sich gegen den *Willkommens*-Fetischismus positionierte, hat 51,9 Prozentpunkte gewonnen. Die Differenz beträgt immerhin 90,9 Prozentpunkte.

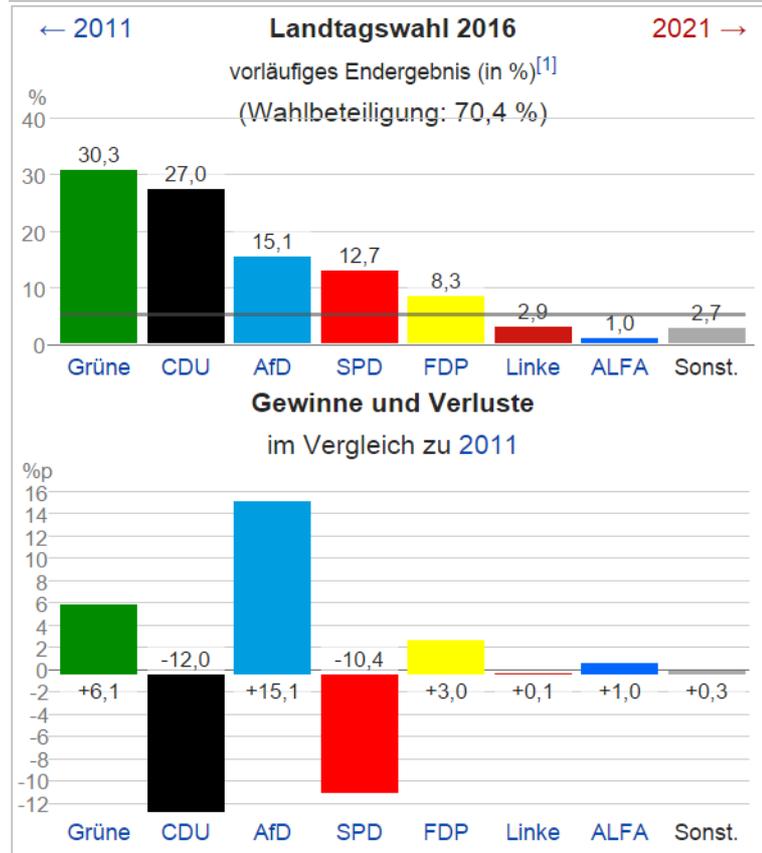
Es war allein dem Ministerpräsident Winfried Kretschmann<sup>2</sup> (BW) zu verdanken, daß die Grünen überhaupt einen Erfolg bei den Landtagswahlen einheimen konnten (+ 6,1%). Kretschmann vertrat oft andere Ansichten, als die Bundes-Grünen.<sup>3</sup>

<sup>1</sup> <http://www.n24.de/n24/Nachrichten/Politik/d/8219492/ampel-koalition-in-rheinland-pfalz-angestrebt.html>

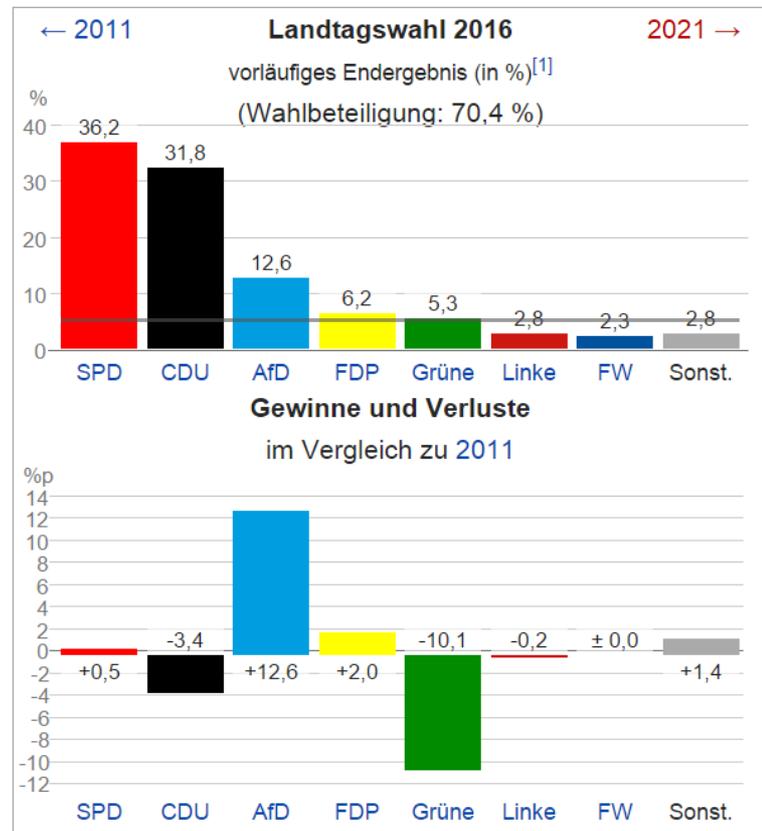
<sup>2</sup> Siehe Artikel 1920 (S. 3-5)

<sup>3</sup> *Kretschmann liegt mit seinem politischen Denken in vielen Bereichen ohnehin eher auf konservativem Kurs - im Bundesrat stimmte er gemeinsam mit den unionsregierten Ländern für eine Ausweitung der sicheren Drittstaaten. Auch bei anderen Belangen hat er in den vergangenen Monaten seine Partei in den Wahnsinn getrieben, der es mit Rücksicht auf dessen Wiederwahl immer schwerer gefallen ist, klare Kante zu zeigen.*  
<http://www.idowa.de/inhalt.leitartikel-keine-richtungswahl.9b78f14b-1d0f-497a-a7ff-0e2c237dd5ca.html>

### Baden-Württemberg:<sup>4</sup>



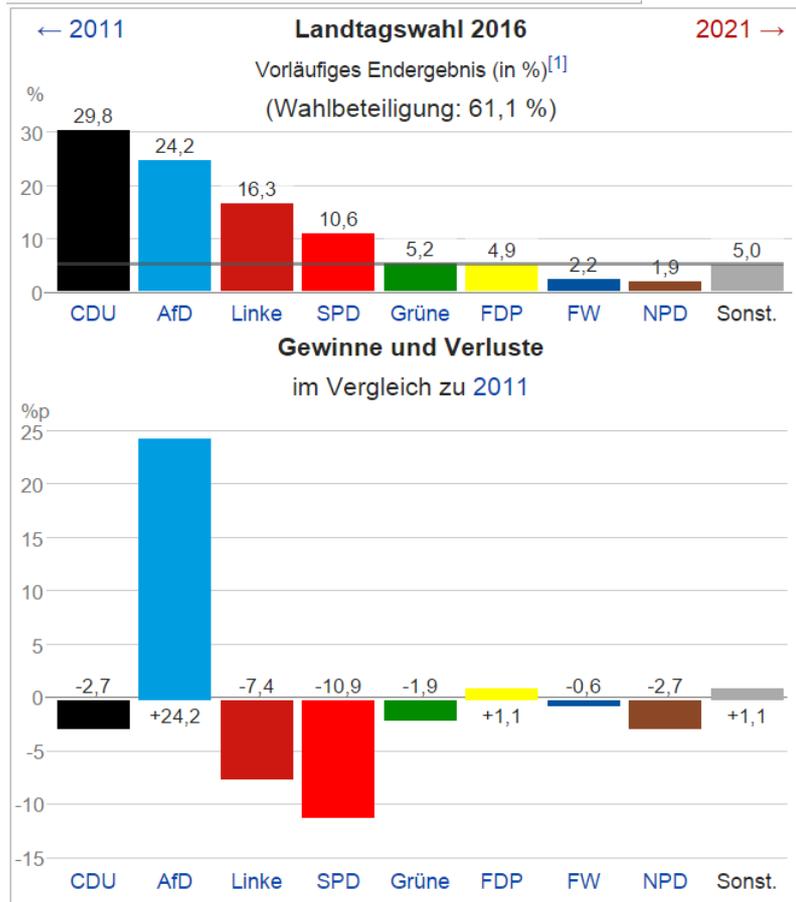
### Rheinland-Pfalz:<sup>5</sup>



<sup>4</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl\\_in\\_Baden-W%C3%BCrttemberg\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl_in_Baden-W%C3%BCrttemberg_2016)

<sup>5</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl\\_in\\_Rheinland-Pfalz\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl_in_Rheinland-Pfalz_2016)

Sachsen-Anhalt:<sup>6</sup>



(Fortsetzung folgt.)

<sup>6</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl\\_in\\_Sachsen-Anhalt\\_2016](https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl_in_Sachsen-Anhalt_2016)